

14.06.2011 - 11:02 Uhr

Air Commodore Garry Porter, früherer stellvertretender Direktor für Transformation im Vereinigten Kompetenzzentrum für Luftmacht der NATO ist Vorsitzender der 9. jährlichen Konferenz über Militärsatelliten

London (ots/PRNewswire) -

Air Commodore Garry Porter ist Vorsitzender der 9. jährlichen Konferenz über Militärsatelliten (9. Annual Military Satellites) (<http://www.milsatellites.com>), die vom 12. bis 14. Juli 2011 in London stattfindet.

"Ich habe im Jahr 2009 einen Vortrag gehalten und war letztes Jahr Vorsitzender der Konferenz, und ich kann die Konferenz über Militärsatelliten 2011 nur aufs Wärmste empfehlen. Wenn Sie im Bereich der militärischen Weltraumnutzung tätig sind und wissen wollen, was sich in Grossbritannien, den USA, Europa und anderen Ländern derzeit in operativer, organisatorischer und industrieller Hinsicht abspielt, dann müssen Sie einfach hier sein."

Zu den weiteren Hauptrednern gehören:

- Brigadegeneral Yves Arnaud, Kommandeur des französischen Vereinigten Weltraumkommandos
- Brigadegeneral Lucio Bianchi, nationales Rüstungsdirektorat des italienischen Verteidigungsministeriums
- Brigadegeneral James Heywood, Direktor für den Nachschub im Weltraumkommando der US-Luftwaffe
- Oberstleutnant Olaf Holzhauser, deutsches Zentrum für die Beobachtung von Objekten im All (Space Situational Awareness, SSA) im deutschen Verteidigungsministerium
- Major Phillip Verroco, Abteilung C4ISTAR im Vereinigten Kompetenzzentrum für Luftmacht der NATO
- Dr. Jim Lyke, technischer Berater im Forschungslaboratorium der US-Luftwaffe

Die Redner auf der Konferenz über Militärsatelliten werden zusammen mit den Leitern der ISTAR, Führungskräften für Weltraumpolitik und Beratern in Sachen Weltraumpolitik die neuesten Datenanalysen der letzten Entwicklungen im militärisch genutzten Weltraum besprechen. Schwerpunkte sind folgende Bereiche:

- Space Situational Awareness - das deutsche Verteidigungsministerium und das deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt geben beide eine Einführung mit einer grundlegenden Analyse der deutschen SSA-Kapazitäten und -Technologien.
- Gesicherter Zugang zum Weltraum, die Etablierung weltweiter Standards und die potenziellen Auswirkungen des Entstehens neuer Weltraumnationen. Dies schliesst eine Betrachtung der britischen Aspekte des multinationalen Experiments 7 ein.
- Weltraumpolitik der USA, mit Einführungen durch das Weltraumkommando der Luftwaffe und durch PEO Space Systems zum Thema "Space Fence" und Fragen zukünftiger Kapazitätsanforderungen des militärisch genutzten Weltraums
- Neue Informationen über Programme des französischen Vereinigten Weltraumkommandos, der nigerianischen Weltraumbehörde, der israelischen Luftwaffe, des norwegischen Instituts für Verteidigungsforschung und des italienischen Verteidigungsministeriums.

Das vollständige Programm der Konferenz über Militärsatelliten steht auf der Webseite der Veranstaltung zur Verfügung: <http://www.milsatellites.com/Event.aspx?id=489786>

Die 9. Konferenz über Militärsatelliten (<http://www.milsatellites.com>) bringt wichtige Entscheidungsträger von

Militär und Regierungen aus der ganzen Welt zusammen und eröffnet die Gelegenheit zu Kontakten mit der europäischen und der britischen Weltraumbranche, sowie zur Vertiefung des Verständnisses für die Rolle der Industrie beim Vorantreiben der technologischen Entwicklung.

Hinweise für Redakteure

Die Bibliothek der Inhalte der Konferenz über Militärsatelliten (<http://www.milsatellites.com/Event.aspx?id=489784>) verfügt über Gratisberichte, -artikel und -videos.

Die 9. Konferenz über Militärsatelliten findet vom 12. bis zum 14. Juli 2011 im America Square Conference Centre in London statt. Das Konferenzprogramm steht zum Download unter <http://www.milsatellites.com/Event.aspx?id=489786> zur Verfügung.

Contact details - +44(0)20-7368-9300 email: defence@iqpc.co.uk

Kontakt:

.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100021419/100626823> abgerufen werden.